

Nähen für Anfänger
Nähen leicht gemacht und nicht unbedacht!



Dots Designs



E-Book Sitzsack „Manni“

Hallo meine Lieben,

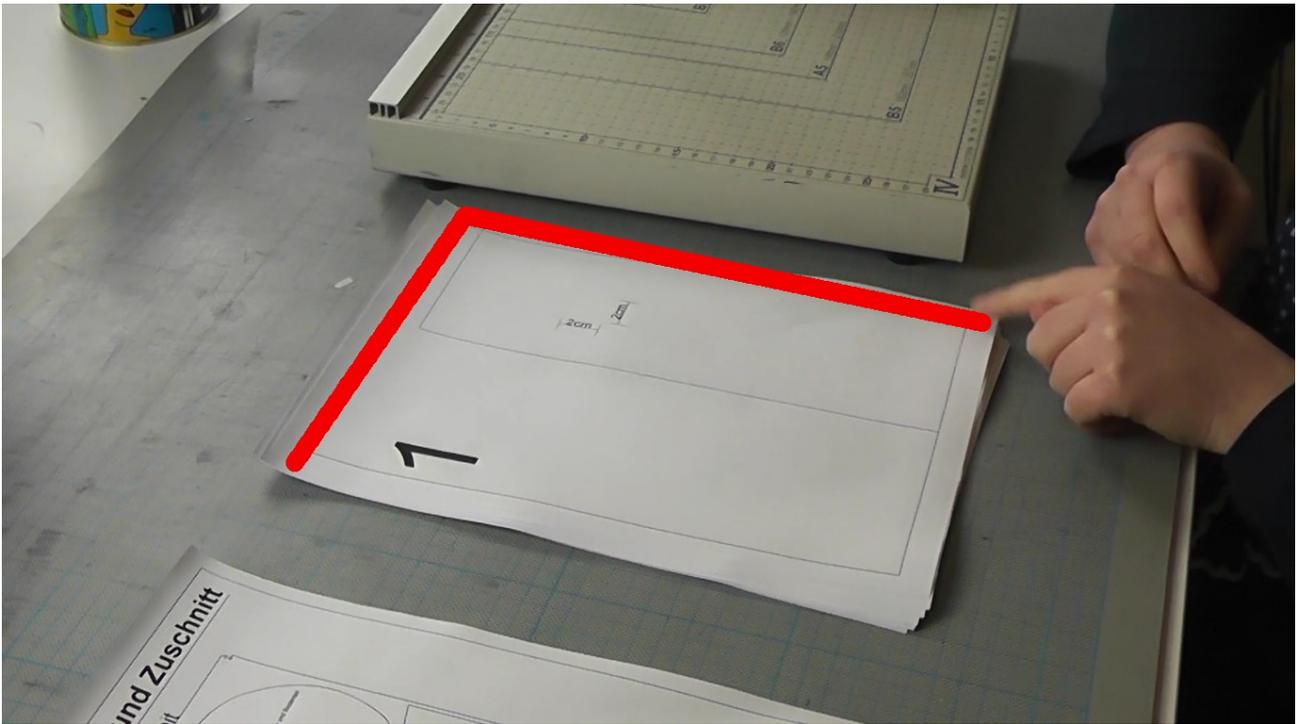
unsere Mausi liebt es, sich überall drauf zusetzen was eine leichte Erhöhung hat. Dabei fiel mir letzens ein, dass ich als Kind einen tollen Sitzsack hatte, den ich über alles geliebt habe, bis der Reissverschluss platzte und alle Kugeln raus sprangen. Das war dann das Ende von meinem Sitzsack. * Lach *

Da dachte ich mir, mit so einem Sitzsack machen wir unserer Mausi bestimmt eine riesen Freude. :-)

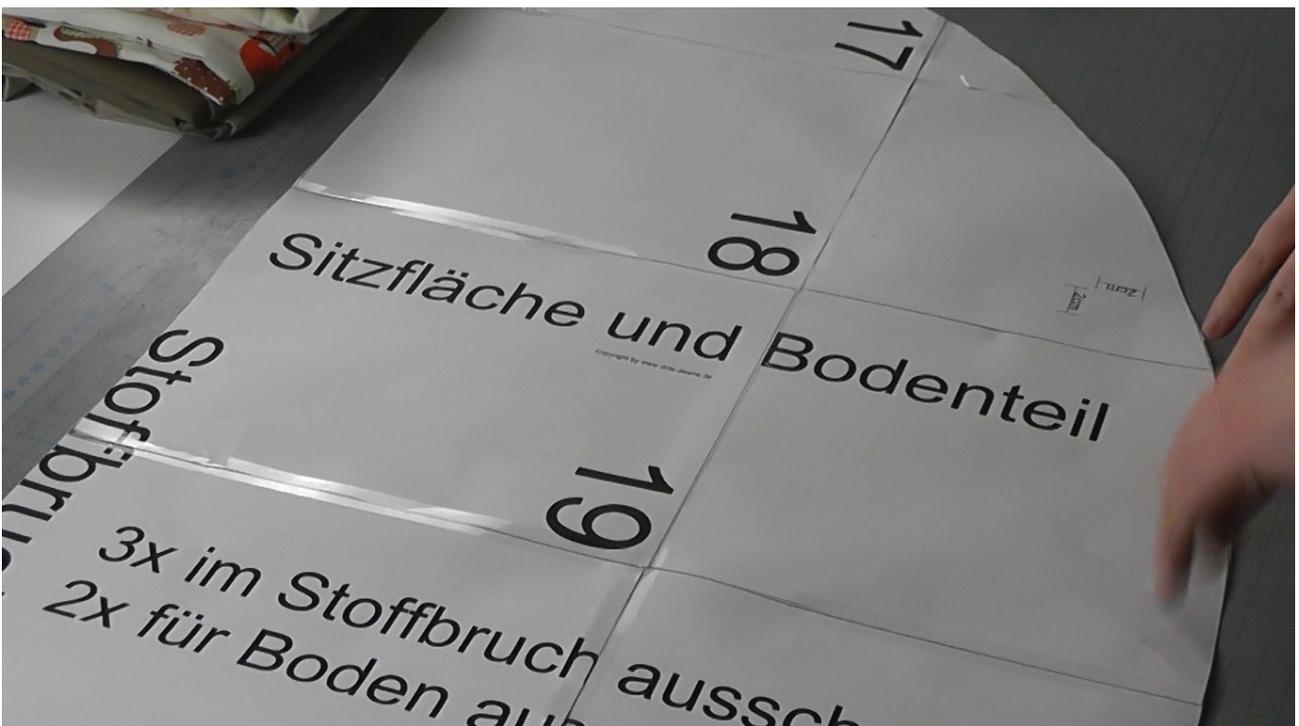
Mein genähter Sitzsack hat auch einen Innensack, somit können die Kugeln nicht einfach heraus rollen. Und siehe da, der Sitzsack knistert schön durch diese kleinen Kugeln und unsere Mausi liebt es sich darein zusetzen und durch ihr Wimmelbuch zu blättern. :-D ACHJA! Von der Größe her, ist der Sitzsack auch für unsere lieben Fellnasen super geeignet. :-)

Das kostenlose Schnittmuster findest Du unter: www.dots-designs.de/

Mehr DIY Tutorials findest Du unter: www.dots-designs.de



Als erstes schneidest Du das Schnittmuster an einer kurzen und einer langen Seite ab. Die anderen Seiten dienen später als Klebefläche.



Danach klebst Du das Schnittmuster zusammen.



Dann überträgst Du das Schnittmuster auf Deinen Stoff und hast folgende Schnittmusterteile vor Dir liegen:

2x „Sitzfläche und Bodenteil“ 1x für die Sitzfläche und 1x für den Boden.

2x „Sitzfläche und Bodenteil“ diese überträgst Du auf den Innenstoff.

2x „Zwischenteil“ für aussen aus deinem Aussenstoff.

2x „Zwischenteil“ für innen aus dem Innenstoff.

Zusätzlich benötigst Du 2x einen endlos Reissverschluss jeweils mit einer Länge von 26cm und die passenden Zipper dazu.



**Stich:
Overlock oder einen Zickzackstich.**

Mehr DIY Tutorials findest Du unter: www.dots-designs.de

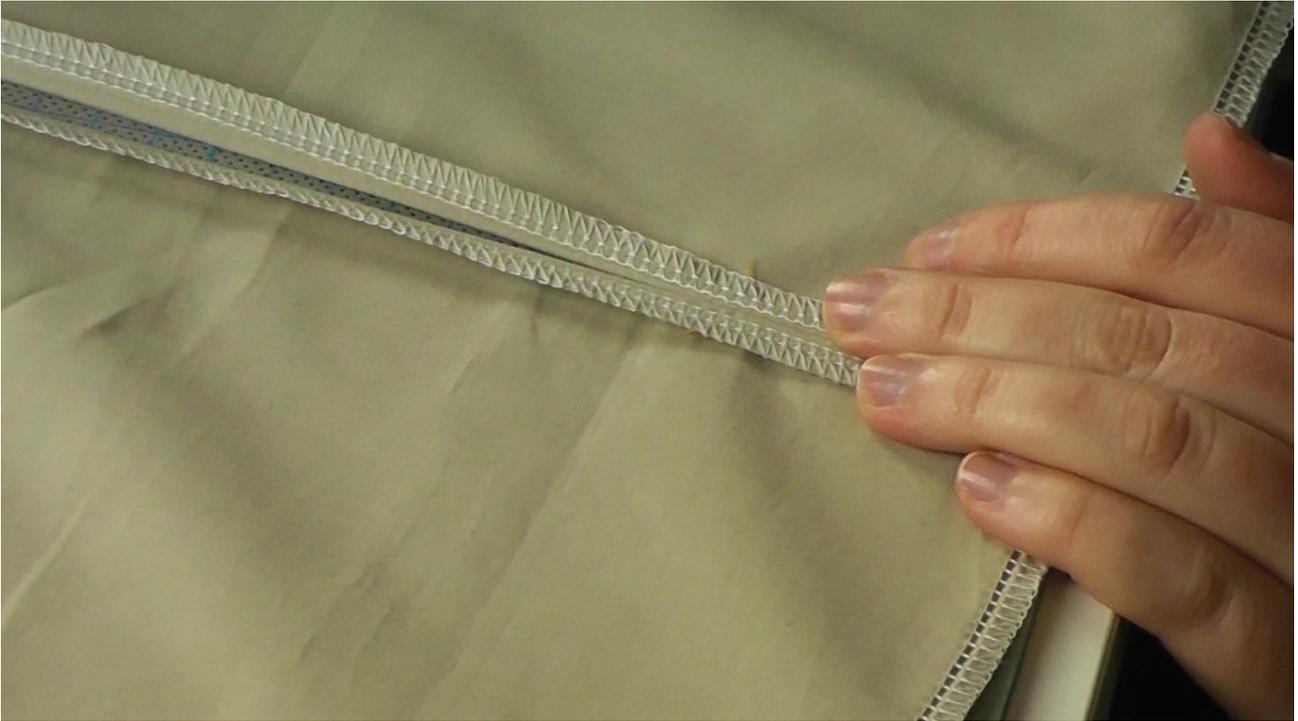
Nun versäuberst Du alle Teile entweder mit der Overlock oder mit einem normalen Zickzackstich an deiner Nähmaschine.



Jetzt benötigst Du Deine Seitenteile für aussen. Diese legst Du rechts auf rechts. Dann nimmst Du dir die längere Seite vom Seitenteil. Dann legst Du den Reissverschluss mittig an die Kante und machst ca.1-2cm unter dem Reissverschluss eine Markierung.



Nun vernähst Du die beiden Stoffe. Zwischen den Linien kommt später der Reissverschluss hin, also dort nicht vernähen!



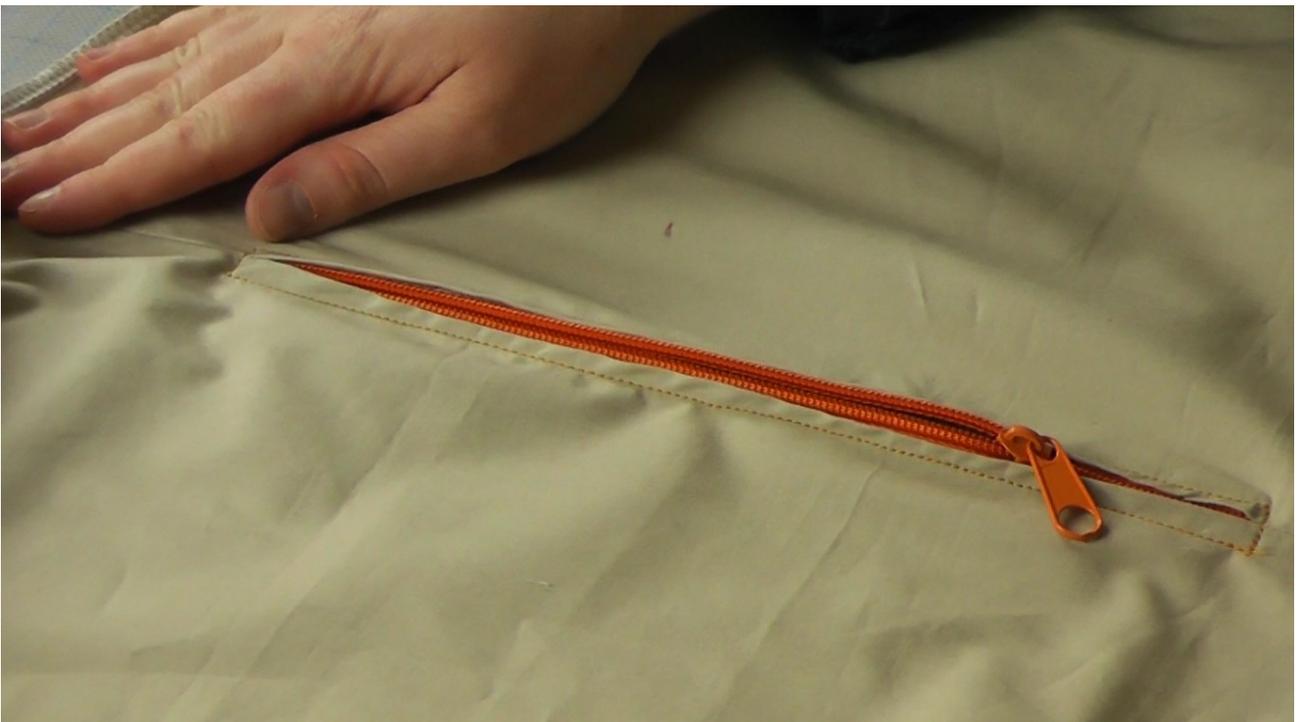
Danach legst Du die Nahtzugabe auseinander und bügelst einmal drüber, damit Du den Reißverschluss später einfacher einnähen kannst.



Jetzt schiebst Du den Zipper auf den Reißverschluss und flambierst die Enden mit einem Feuerzeug, damit diese später nicht ausfransen.



Dann legst Du den Reissverschluss mit der rechten Seite auf die Naht drauf.

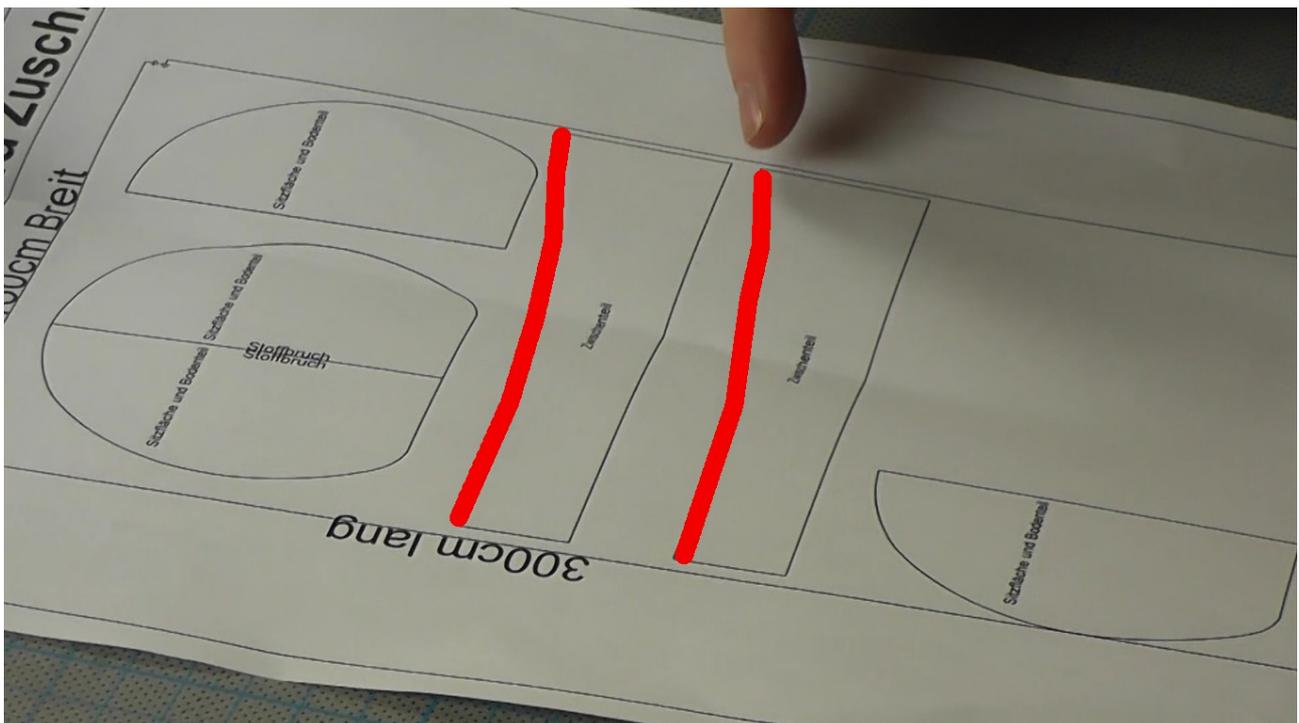


Nun nähst Du von aussen den Reissverschluss einmal fest.

Mehr DIY Tutorials findest Du unter: www.dots-designs.de



Jetzt vernähst Du auch noch die andere Seite vom Seitenteil zu. Also die schmalere Seite.



Jetzt nähst Du Den Stoff, den Du als Sitzfläche haben möchtest, oben an das Schnittmuster dran. Wo es so hoch geht, ist das Kopfteil (Falls Du Muster auf deinem Stoff hast, die nur in eine Richtung verlaufen).



So sieht das ganze dann aus.



Nun nähst Du noch den Boden an das Seitenteil dran. Einfach rechts auf rechts legen und vernähen.

Jetzt benötigst Du alle Stoffteile für den Innensack. Den Innensack nähst Du genauso zusammen wie den Aussensack. ;-)

Mehr DIY Tutorials findest Du unter: www.dots-designs.de



Wenn Du den Innensack fertig genäht hast, steckst Du den in den Aussensack und befüllst ihn mit den EPS-Kugeln. Ich habe ca.70-80Liter benötigt. Ich rate Dir einfach die 100Liter Variation zukaufen, denn man muss den Sitzsack irgendwann nachfüllen, die Kugeln werden oftmals schnell platt vom sitzen.



JUHUU!!! Und fertig ist Dein Sitzsack.

Falls Du noch irgendwelche Fragen haben solltest, kannst Du diese sehr gerne an:
info@dots-designs.de schicken. :-D

Mehr DIY Tutorials findest Du unter: www.dots-designs.de